



Weihnachtsbrief
der Pfarrei Heilig Kreuz Gersheim
mit den Gemeinden St. Alban Gersheim und
Hl. Pirminius Walsheim,
Hl. Martin Medelsheim mit Hl. Bruder Konrad
Utweiler,
St. Markus Reinheim und
Hl. Nikolaus von der Flüe Niedergailbach,
St. Mauritius Rubenheim mit St. Barbara Herbitzheim
und St. Wendelinus Bliedalsheim



adveniat
für die Menschen
in Lateinamerika

„Glaubt an uns –
bis *wir* es tun!“

Weihnachtsaktion 2024.
Wir stärken Jugend.

Liebe Pfarrangehörige!

Liebe Schenkende und Beschenkte!

Weihnachten ist die besondere Zeit des Schenkens!

Haben Sie schon alle Geschenke eingepackt? Oder gibt es noch ein Geschenk, das von Ihnen gefunden werden will, um jemanden glücklich zu machen?

In mir steigen Momente aus der Vergangenheit auf. Momente, in denen ich mit Freude kleine und große Dinge gefunden habe, um Menschen glücklich zu machen. Ebensolche Freude breitete sich in mir aus, wenn ich diese Dinge einpacken konnte. Sodann die Freude am Heiligen Abend, wenn das Geschenk ausgepackt wurde. Freude ganz und gar. Welch ein Geschenk, wenn sich Freude weiterträgt und sich vermehrt.

Große Freude steigt auf, wenn ein überraschendes Geschenk in meinen Händen liegt. Da hat mich jemand besonders gut gekannt und vielleicht heimliche Wünsche entdeckt. Welch Freude bei mir und ich sehe die noch größere Freude bei demjenigen, der diesen heimlichen Wunsch mir erfüllt.

Das Geschenk Gottes in der Heiligen Nacht dürfen wir in jedem Jahr in der Krippe entdecken. Der menschengewordene Gott ist das Geschenk Gottes für die Menschen.

Wie sehr kennt Gott den Menschen, dass er selbst Mensch wird. Jetzt können wir ihn sehen, können ihn begreifen. Ja, wir dürfen sogar von ihm ergriffen sein. Gott spricht uns mit diesem Geschenk zu, dass wir uns an unserem Dasein freuen dürfen. Gott bejaht das Menschsein, jede und jeden Einzelnen von uns, ganz und gar. Staunend wie Kinder dürfen wir dieses Geschenk in unser Leben hineinnehmen.

Gott sagt zum Menschen JA – nicht aus himmlischen Höhen weit entrückt.

Gott sagt zum Menschen JA – ganz nah in einem Stall hier auf Erden.

Gott sagt zum Menschen JA – um seine Freude am Menschen für uns erfahrbar zu machen.

So können wir singend und laut das Jubellied erklingen lassen:



Ihre Kornelia Olbrich
(Pastoralreferentin)

Gesegnete
Weihnachten
und alles Gute
für das Neue
Jahr wünscht
das
Pastoralteam.

1. Er - de sin - ge, dass es klin - ge,
Him - mel al - le, singt zum Schal - le

laut und stark dein Ju - bel - lied!
die ses Lie - des jauch - zend mit!

Singt ein Lob - lied eu - rem Meis - ter,

preist auch ihr ihn, Him - mels - geis - ter!

Was er schuf, was er ge - baut preis ihn laut!

T: Johannes Jakob von Geissel 1835, M: Köln 1741

In jedem Jahr bittet die Bischöfliche Aktion Adveniat um Solidarität mit den Menschen in Lateinamerika und der Karibik. Dort erleben Jugendliche täglich Armut und Perspektivlosigkeit. Oft sind sie auch schutzlos einem kriminellen Umfeld ausgeliefert und leiden unter Gewalt. Die Kirche vor Ort hilft vielen Jugendlichen dabei, Wege aus dieser Aussichtslosigkeit zu finden. Sie initiiert Projekte, in denen junge Menschen lernen, ihr Leben selbstbestimmt in die Hand zu nehmen und sich für eine gerechtere Welt einzusetzen. Hier dürfen wir auch schenkend wirken, indem wir mit unserer Spende die Projekte unterstützen. In allen Weihnachtsgottesdiensten wird die Kollekte für Adveniat durchgeführt. Auch gibt es die Möglichkeit zur Online-Spende unter www.adveniat.de/spenden oder per Überweisung auf das Spendenkonto: Bischöfliche Aktion Adveniat, IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45.

Schon jetzt im Voraus herzlichen Dank für Ihre Spende.

Die Weihnachtsgottesdienste im Überblick:

Dienstag, 24.12.2024: HEILIGER ABEND

Kindergottesdienste:

15:00 Uhr:	Herbitzheim
16:00 Uhr:	Reinheim

Christmetten:

16:00 Uhr:	Medelsheim
18:00 Uhr:	Gersheim
18:00 Uhr:	Rubenheim

Mittwoch, 25.12.2024:

HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN

08:30 Uhr	Niedergailbach
08:30 Uhr:	Walsheim
10:00 Uhr:	Bliesdalheim
10:00 Uhr:	Reinheim

Donnerstag, 26.12.2024: ZWEITER WEIHNACHTSTAG– HL. STEPHANUS

10:00 Uhr:	Herbitzheim
10:00 Uhr:	Utweiler

*Folge dem Weihnachtsstern!
 Zögere nicht! Er kennt das Ziel.
 Das Fest der Freude ist da.
 Folge dem Weihnachtsstern!
 Vertrau ihm! Er zeigt dir den Weg.
 Durch Wüste und Nacht
 führt er dich zur Krippe.
 Folge dem Weihnachtsstern!
 Freu dich!
 Mach dich bereit.
 Das Fest der Liebe ist da.*



© Gisela Baltes